

Gott und Mensch im Alten Testament

Zum Verhältnis von Gottesbild und Menschenbild

11.-13. Mai 2017

Universität Bern, Lerchenweg 36, F -122

4. Internationale Tagung der Projektgruppe »Anthropologie des Alten Testaments« der *Wissenschaftlichen Gesellschaft für Theologie*

Nachdem sich die letzten beiden Tagungen mit der Thematik der Individualität und Selbstreflexion des Menschen befasst haben, will diese Tagung die „Gottesseite“ einbeziehen und dem Verhältnis von Anthropologie und Theologie, von Gott und Mensch, von Gotteskörper und Menschenkörper, Gotteskonzepten und Menschenkonzepten u.ä. nachgehen. Ein wichtiger Fragenkreis ergibt sich dabei aus dem Thema der letzten beiden Tagungen: Was sind die Konsequenzen von Monolatrie und Monotheismus für die Identität und Selbstreflexivität des Menschen? Hängen Monotheismus und Individualismus zusammen? Und wenn ja, wie? Weitere Themenbereiche könnten sein: Gottesebenbildlichkeit des Menschen, Übertragbarkeit und Grenzen der Übertragbarkeit von Menschenbildern auf Gottesbilder und umgekehrt und vergleichbare Fragestellungen, die das Verhältnis von Gottesbildern und Menschenbildern betreffen.

Teilnahme ist nach Anmeldung kostenfrei möglich: andreas.wagner@theol.unibe.ch, die Tagung bindet und lädt explizit Doktorierende ein und wird auch im Rahmen des Doktoratsprogrammes BaBeZue unterstützt

Donnerstag, 11. Mai

15.30 Uhr
Jürgen van Oorschot (Erlangen) / Andreas Wagner (Bern): **Begrüssung**

15.45 – 16.15 Uhr
Christian Frevel (Bochum) **Gott ist kein Mensch, der lügt. Die Verschränkung von Gottes- und Menschenbildern als Herausforderung der Biblischen Theologie**

16.15 – 16.45 Uhr
Andreas Wagner (Bern) **Bedingt die Monotheisierung im Gottesbild eine Ethisierung des Menschenbildes?**

17.30 – 18.00 Uhr
Thomas Staubli (Fribourg): **Der biblische Monotheismus als aufklärerischer menschlicher Entwurf. Oder: Warum das Blasphemieverbot auch in einer säkularen Welt nicht ausgedient hat**

Freitag, 12. Mai

09.00 – 10.00 Uhr
Michaela Bauks (Koblenz): **Zum Spannungsverhältnis von priesterschriftlichem Monotheismus und mythischen Versatzstücken in Gen 1**
Response: Hans-Peter Mathys (Basel)

10.00 – 11.00 Uhr
Silvia Schroer (Bern): **Ähnlichkeit und Verwandtschaft von Gott und Mensch**
Response: Ute Neumann-Gorsolke (Flensburg)

11.30 – 12.30 Uhr
Judith Gärtner (Rostock): **Der ideale Mensch? – Zum Verhältnis von Gottesbild und Menschenbild in Ps 111-112 und Ps 119**
Response: Alma Brodersen (München)

14.30 – 15.30 Uhr
Matthias Hopf (Neuendettelsau): **Heiligkeit statt Ehre. Die Aufforderung zur imitatio Dei im Heiligkeitsgesetz als Transformation des altorientalischen Ehre-Scham-Diskurses**
Response: Nancy Rahn (Bern)

15.30 – 16.30 Uhr
Joachim Schaper (Aberdeen): **Zur Dialektik von Gottesbild und Menschenbild in Exodus und Deuteronomium**
Response: Andrea Beyer (Erlangen)

17.00 – 18.00 Uhr
Katrín Müller (Bern): **Etwas anderes mit denselben Worten sagen? Gemeinsamkeiten und Unterschiede in der metonymischen Verwendung von Körperteillexemen beim Menschen und bei Gott am Beispiel naefaeš**
Response: Susanne Gillmayr-Bucher (Linz)

18.00 – 19.00 Uhr
Bernd Janowski (Tübingen): **Die „Übernachtung“ der Gerechtigkeit. Zum Gottesbild und Menschenbild in Jes 1,21-26**
Response: Sara Kipfer (Bern / Heidelberg)

19.15 – 20.15 Uhr
Thomas Wagner (Wuppertal): **„Ich merkte, dass alles, was Gott tut, das besteht für ewig; man kann nichts dazutun noch wegtun“ (Koh 3,14) – Zum Verhältnis von Gott und Mensch bei Kohelet**
Response: Anna Zerneck (Bern)

Samstag, 13. Mai

08.30 – 09.30 Uhr
Uta Schmidt (Heidelberg): **Implikationen der Rolle der Engelwesen in Dan 7-12 für Menschen- und Gottesbild**
Response: Giancarlo Voellmy (Bern)

09.30 – 10.00 Uhr
Volker Grunert (Heidelberg): **Wie der Phönix werde ich meine Tage vermehren (Hi 28,19) – Hiobs Anthropologie des Todes**

10.00 – 10.30 Uhr
Jürgen van Oorschot (Erlangen): **(Selbst-) Begrenzungen des Menschen um Gottes willen – zur Interdependenz von Anthropologie und Theologie im Hiobbuch**

11.30 – 12.00 Uhr
Thomas Krüger (Zürich): **Gottesbilder und Menschenbilder im Buch Hiob**

Zentralinstitut »Anthropologie der Religion(en)«

Kochstraße 6
91054 Erlangen
Germany
Tel.: +49 (0) 9131 85 26506
juergen@vanoorschot.de

Theologische Fakultät

Länggassstr. 51
3012 Bern
Schweiz
Tel.: +41 31 631 4972
andreas.wagner@theol.unibe.ch